



► Nr. VO/2013/00248
öffentlich

Lübeck, 07.02.2013

Antwort auf Anfrage gem. § 16 Geschäftsordnung

Bereiche:
1.100 - Büro der Bürgerschaft

Bearbeitung: Andrea Aewerdieck (E-Mail: andrea.aewerdieck-zorom@luebeck.de Telefon: 122-1011)

Antwort zur Anfrage VO/2013/00201 von BM Zander gem. § 16 Geschäftsordnung für die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck vom 30.01.2013 Fahrt der Stadtpräsidentin nach La Rochelle vom 21. -24.01.2013

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
13.02.2013	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
28.02.2013	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Anfrage von BM Zander gem. § 16 GeschO für die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt: ☐ Ja
☒ Nein
Begründung:

Die Maßnahme ist: ☐ neu
☐ freiwillig
☐ vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja (Anlage 1)

Antwort:

1. Wer ist als Vertretung der Hansestadt Lübeck nach La Rochelle eingeladen worden?
2. Von wem?
3. Wer hat für die Hansestadt Lübeck an der Fahrt teil genommen?
4. Wer hat darüber hinaus an der Fahrt teilgenommen? Warum?
5. Sind der Hansestadt Lübeck durch die Fahrt Kosten entstanden?
Wenn ja:

- a) Wie hoch waren diese Kosten?
 - b) In welchem Bereich des Haushalts wurden sie geordnet?
 - c) Sind der Hansestadt Lübeck über die Fahrt der Stadtpräsidentin nach und Unterbringung der Stadtpräsidentin in La Rochelle hinausgehende Kosten entstanden? Wenn ja: Welche
6. An welchen Veranstaltungen zu den Feierlichkeiten der deutsch-französischen Freundschaft sollte die Stadtpräsidentin als Repräsentantin Lübeck teilnehmen?
 7. An welchen Veranstaltungen hat sie teilgenommen?
 8. Wie hat sich der Tagesablauf der Stadtpräsidentin am 21.01, 22.01 und 23.01.2013 dargestellt?
 9. Welche Aktivitäten plant die Hansestadt Lübeck zur Feier der deutsch-französischen Freundschaft und der langjährigen Beziehungen zu ihrer Partnerstadt La Rochelle?
 10. Hat es eine Einladung der Hansestadt an die Partnerstadt La Rochelle zur Feier der deutsch-französischen Freundschaft und der langjährigen Beziehungen zu ihrer Partnerstadt La Rochelle gegeben?

Antwort:

Zu 1.

Wer ist als Vertretung der Hansestadt Lübeck nach La Rochelle eingeladen worden?

Der Bürgermeister ist bereits im Juli 2012 von der Partnerstadt La Rochelle eingeladen worden, konnte jedoch den Termin **nicht** wahrnehmen und hat die Stadtpräsidentin gebeten, als Repräsentantin Lübecks an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Zu 2.

Von wem?

Die Einladung erfolgte vom Bürgermeister der Partnerstadt La Rochelle Monsieur le Maire Maxime Bono.

Zu 3.

Wer hat für die Hansestadt Lübeck an der Fahrt teil genommen?

Wie unter 1. angeführt, hat die Stadtpräsidentin als Repräsentantin für die Hansestadt Lübeck an der Fahrt teilgenommen.

Zu 4.

Wer hat darüber hinaus an der Fahrt teilgenommen? Warum?

Die Tochter der Stadtpräsidentin hat die Stadtpräsidentin begleitet. Hintergrund ist die aufwändige An- und Abreise bedingt durch die zwingende Nutzung verschiedener Verkehrsmittel wie Flugzeug, Regionalbahn bzw. U-Bahn und TGV. Die Kosten der Tochter wurden von ihr selbst getragen.

Zu 5.

Sind der Hansestadt Lübeck durch die Fahrt Kosten entstanden?

Wenn ja:

- a) **Wie hoch waren diese Kosten?**
 - b) **In welchem Bereich des Haushalts wurden sie geordnet?**
 - c) **Sind der Hansestadt Lübeck über die Fahrt der Stadtpräsidentin nach und Unterbringung der Stadtpräsidentin in La Rochelle hinausgehende Kosten entstanden? Wenn ja: Welche?**
-
- a)

Flug	198€ Hin- und Rückreise der Stadtpräsidentin
Bahn	167€ Hin- und Rückreise der Stadtpräsidentin
Präsente	42,50 € Bürgermeister Bono
 - b) Aufwendungen für Ehrenamtliche Tätigkeiten/Reisekosten
 - c) Nein

Zu 6.

An welchen Veranstaltungen zu den Feierlichkeiten der deutsch-französischen Freundschaft sollte die Stadtpräsidentin als Repräsentantin Lübecks teilnehmen?

Die Partnerstadt La Rochelle hat am Freitag Nachmittag, dem 18.01.2013 einen Vorschlag für das Programm per Email an das Büro der Bürgerschaft geschickt. Der offizielle Empfang im Rathaus am 22.01.2013 war die zentrale Feierveranstaltung

Zu 7.

An welchen Veranstaltungen hat sie teilgenommen?

Durch die wetterbedingte Verspätung des TGV' s ist die Stadtpräsidentin erst 2,5 Stunden später in La Rochelle eingetroffen. Das hatte zur Folge, dass das Programm an den darauf folgenden Tagen umgestellt werden musste. Vorausschauend die Rückfahrt von La Rochelle nach Paris betreffend wurde die Zugfahrt für den 24.01.2013 auf 8:30 Uhr umgebucht, da die zu erwartenden Verspätungen dazu geführt hätten, den Flug von Paris nach Hamburg zu verpassen.

Zu 8.

Wie hat sich der Tagesablauf der Stadtpräsidentin am 21.01, 22.01, und 23.01.2013 dargestellt?

Montag 21.01.2013	Abfahrt aus Lübeck zum Flughafen Hamburg 4:00 Uhr Abflug Hamburg-Paris 7:10 Uhr Ankunft in La Rochelle mit Verspätung 18:30 Uhr Abendliches Zusammentreffen mit Sylvie Olympe-Moreau und Gisela Sebbin zwecks Feinabsprachen zu Programmvorschlügen
-------------------	--

Dienstag 22.01.2013	ab 9:30 Uhr Arbeitstreffen im Office du tourisme mit dem Direktor Christophe Marchais, Elaine Fournier u. a.. Ab 12.00 Uhr Altstadtbesichtigung (Stadtentwicklung) mit Gisela Sebbin. Besuch des neuen Aquariums (Unterwasserwelten). Ab 17:00 Uhr Besuch im Rathaus, Zusammentreffen mit Maxime Bono. Ab 18:30 Uhr offizieller Empfang mit vielen Gästen, viele individuelle Gespräche
Mittwoch 23.01.2013	9:30 – 17:00 Uhr Besuch der I'le de Ré mit Francoise Enhert (Geschichte und Entwicklung der Insel, Kirchenbesichtigungen, Atelierbesuch,...) 19:00 Uhr Treffen im Café de la Paix, Gespräche mit Vertretern der Association la Rochelle-Lübeck, Elaine Fournier, Gisela Sebbin und Sylvie Olympe Moreau, 20:15 Uhr Verabschiedung.
Donnerstag 24.01.2013	8.00 Uhr Abfahrt zum Bahnhof La Rochelle-Paris 20:25 Uhr Ankunft Flughafen Hamburg 22:00 Uhr Ankunft in Lübeck

Zu 9.

Welche Aktivitäten plant die Hansestadt Lübeck zur Feier der deutsch-französischen Freundschaft und der langjährigen Beziehungen zu ihrer Partnerstadt La Rochelle?

Es sind keine Aktivitäten für 2013 geplant. Siehe hierzu auch Antwort zu 10.
Für 2014 habe ich eine Einladung zum Hanse-Tag der Neuzeit ausgesprochen.

Zu 10.

Hat es eine Einladung der Hansestadt an die Partnerstadt La Rochelle zur Feier der deutsch-französischen Freundschaft und der langjährigen Beziehungen zu ihrer Partnerstadt La Rochelle gegeben?

Nein.

Es ist im Bereich von Städtepartnerschaften üblich, sich mit Aktivitäten abzuwechseln. Aus Anlass des 20 jährigen Bestehens der Partnerschaft hatte die HL im Jahre 2008 einen Chor aus La Rochelle eingeladen, der hier gemeinsam mit einem Lübecker Chor ein Konzert in St. Petri ausgerichtet hat.

Anlagen :

